

Wie kommt Ordnung in das alte Zeug?

Nicht alles ist digital

Das Heimatmuseum Borsdorf "lebt" von den vielen auf Dachböden, Kellern und in Haushalten schlummernden geschichtsträchtigen Gegenständen und Dokumenten, die durch Borsdorfer Bürger im Museum abgegeben werden. Diese erhalten eine Zugangsnummer und werden im Inventarbuch registriert. Je nach Material werden die Objekte beschriftet, mit Schildchen versehen oder Bändchen eingenäht. Anschließend bekommen sie einen Platz im Museumsmagazin zugewiesen. Dies ist in den letzten zwei Jahren bereits mit ca. 700 Objekten in Handarbeit von fleißigen Vereinsmitgliedern durchgeführt worden. Einige hundert Exemplare warten noch auf Bearbeitung. Das sind neben dem Fotografieren ganz wichtige Vorarbeiten für die digitale Katalogisierung, womit im Januar 2022 in der Datenbank "Museum Digital" begonnen wurde. (s. VorOrt 62/2022, S. 16)

Neben einzelnen Gegenständen erhält das Museum auch komplette Vor- oder Nachlässe von Borsdorfer Bürgern. Diese privaten Sammlungen erfordern viel Akribie und Ordnungssinn bei der Aufarbeitung. Sichten, thematisch ordnen und schließlich ablegen in Nachlassordnern und Kästen, erfordern viel Zeit und Geduld. Es bereitet dem Team um Museumsleiter Olaf Beyer aber auch viel Freude, "da es immer wieder Neues aus der Geschichte unserer Orte zu entdecken gibt, was das eigene Blickfeld erweitert", so schwärmt er.

Um die zahlreichen Objekte und Dokumente der Öffentlichkeit präsentieren zu können, werden Sonderausstellungen vorbereitet, Schautafeln gestaltet und vieles in der Dauerausstellung



Olaf Beyer und Elvira Carl beim Sichten von Dokumenten





links: Ausschnitt aus Museumsmagazin

Altes Ziegengeläut Nr. 2020/134



gezeigt. Einen Eindruck gewinnen Sie auf unserem Museumsvideo, dass auf unserer Website abrufbar

ist. Für all diese Tätigkeiten benötigen die Heimatfreundinnen und -freunde dringend Unterstützung. Vielleicht gibt es Menschen, die eine ehrenamtliche Betätigung suchen und sich eine Arbeit in diesen Bereichen vorstellen können.

Dann melden Sie sich gern unter 034291-22912 Wir freuen uns auf Sie!

> Christine Damm Heimatverein Borsdorf e.V. www.heimatverein-borsdorf.de E-Mail: info@heimatverein-borsdorf.de

Noch 2 Veranstaltungstipps:

- Die Sonderausstellung "150 Jahre Chorgesang in Borsdorf, Panitzsch und Zweenfurth" wird letztmalig in diesem Monat gezeigt. Aus diesem Grund wird eine zusätzliche Öffnungszeit des Heimatmuseums als Finissage am Sonntag, 20. März 2022 von 15.00 – 18.00 Uhr angeboten.
- Der im November coronabedingt ausgefallene Vortrag "Alt wie ein Baum" wird am Montag, 4. April 18.00 Uhr im Bürgerhaus Zweenfurth nachgeholt. Baumfreund Dr. Matthias Schütze vom Borsdorfer Heimatverein möchte Sie in die spannende Welt alter, liebenswerter Bäume unserer Heimat und darüber hinaus recht herzlich einladen. (s. auch VorOrt 59/2021, S.17). Für Getränke ist gesorgt. Es gelten die aktuell gültigen Corona-Regeln.

